
**Einladung zur Gemeinsamen Freisprechungsfeier 2011
der Bäcker-und Fleischer-Innung Nürnberg Stadt und Land**

Zu unserer Freisprechungsfeier ergeht an alle Damen und Herren Lehrmeister, Junggehilfen und Fachverkäuferinnen, Lehrkräfte der Berufsschule 3, Prüfungsausschussmitglieder, Ehrenmitglieder der Bäcker-Innung Nürnberg sowie Vereinsvorsitzende der Bäcker-Innung Nürnberg herzliche Einladung.

Termin: **Samstag, den 17. September 2011**
Zeit: **Einlass ab 15.30 Uhr - Beginn um 16.00 Uhr**
Ort: **Hotel-Pyramide, Europaallee 1, 90763 Fürth**

Die Big Band der Wilhelm-Löhe-Schule wird die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Im Anschluss an die Freisprechungsfeier findet ein kleiner Stehempfang statt.

Wir würden uns freuen, Sie an der Freisprechungsfeier recht zahlreich begrüßen zu dürfen.

Anmeldungen bitte unter Tel.-Nr. 0911-541949 oder Fax.-Nr.: 0911-542828

Ihre Bäcker-Innung Nürnberg

*gez. Kerschbaum
Obermeister*

*gez. Walzel
Lehrlingswart*

Ihre Fleischer-Innung Nürnberg

*gez. Seitz
Obermeister* *gez. Volkert
Lehrlingswart*

**Sollten Sie anschließend noch vor Ort Abendessen wollen, können Sie dies beim Hotel Pyramide selbst bestellen:
Tischreservierung erbeten unter 0911-97 10-0**

Geburtstage im September:

Herr Bäckermeister und Altmeister
Konrad Krauß, Kiliansgasse 3,
90518 Altdorf, feiert am 09. Sept.
seinen 90. Geburtstag.

Herr Bäckermeister und Altmeister
Georg Eckersberger, Kanalweg 5,
90559 Burgthann, feiert am 11.
Sept. seinen 81. Geburtstag

Herr Bäckermeister und Altmeister
Simon Hußendörfer, Peter-
Henlein-Str. 85, 90443 Nürnberg,
feiert am 27. Sept. seinen 81.
Geburtstag.

Geburtstage im Oktober:

Herr Bäckermeister und Altmeister
Hans Haas, Lohweg 24, 90537
Feucht, feiert am 22. Okt. seinen
81. Geburtstag.

Herr Bäckermeister und Altmeister
Heinz Grötsch, Kölner Str. 56,
90425 Nürnberg, feiert am 31. Okt.
seinen 82. Geburtstag.

Herr Bäckermeister und Altmeister
Heinz Kolb, Fürther Str. 52,
90429 Nürnberg, feiert am 31. Okt.
seinen 82. Geburtstag.

Terminvorankündigungen:

Stollenprüfung 2011

Am Montag, den 14. November und Dienstag, den 15. Nov. führt die
Bäcker-Innung Nürnberg zusammen mit den Innungen Ansbach und
Fürth die diesjährige Stollenprüfung durch.

Vorweihnachtliches Konzert 2011

Am Samstag, den 26. November 2011 findet um 16:30 Uhr in der
Kirche St. Jakob ein vorweihnachtliches Konzert u.a. mit intern.
Weihnachtsliedern der Nürnberger Handwerkschöre statt.

Festball 2012

Der Festball der Bäcker-Innung Nürnberg findet am 11. Februar 2012
im Großen Saal der Meistersingerhalle statt. Karten im Vorverkauf mit
10% Rabatt auf den Kaufpreis gibt es vom 21. November 2011 bis
einschl. 16. Dezember 2011. Ab 19. Dezember können die Karten dann
zum normalen Preis erworben werden.

Geänderte Öffnungszeiten

Von Montag, den 10. Oktober bis Donnerstag, den 13. Oktober 2011 ist die
Geschäftsstelle der Bäcker-Innung nur von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.

Am Freitag, den 14. Oktober 2011 ist die Geschäftsstelle geschlossen.

"Bayerns schnellster Bäcker" geht in die fünfte Runde

Die Termine für die Bezirksausscheidungen stehen jetzt fest

Nürnberg (mg) Die fünfte Austragung des Wettbewerbs "Bayerns schnellster Bäcker" geht in die 5. Runde und startete am 17. August in Kempten für den Regierungsbezirk Schwaben. Für den Bezirk Oberfranken wird kein Wettbewerb ausgetragen - der Teilnehmer geht voraussichtlich in Mittelfranken mit an den Start. Für die bevorstehenden 5 Regionalauscheidungswettkämpfe sind folgende Termine und Austragungsorte festgelegt worden:

17.08.2011	Bezirk Schwaben	in Kempten (Allgäuer Festwoche)
22.09.2011	Bezirk Niederbayern/Opf.	in Landshut (Staatl. Berufsschule)
27.09.2011	Bezirk Mittelfranken	in Langenzenn (BÄKO Franken/Obb.-Nord)
06.10.2011	Bezirk Unterfranken	in Würzburg (Mainfrankenmesse WÜ)
01.12.2011	Bezirk Oberbayern	in München (Messe Heim + Handwerk)

Für den Bezirksausscheid in Langenzenn für Mittelfranken werden keine Kandidaten/innen mehr gesucht. Es stehen bereits 6 Teilnehmer aus den mittelfränkischen Bäcker-Innungen fest. Laut LIV Bayern ist die Teilnehmerzahl damit im Soll und ausreichend.

Zeugnisse und Preise an der B3

Berufsschüler bekamen am letzten Schultag ihre Zeugnisse überreicht

Am Dienstag, dem 26. Juli 2011, war es wieder soweit. Die Abschlussklassen des Bäcker- und Konditorenhandwerks sowie des Fachverkaufs waren zum letzten Schultag in ihre Berufsschule 3 geladen.

Mit einer ebenso kurzen wie erfrischenden Rede begrüßte der stellvertretende Schulleiter, Herr Studiendirektor Ulrich Ferstl, die anwesenden Gäste. Einige Schulabgänger brachten ihre Eltern, Lehrherrn und Freunde zur Feier mit, sodass die Schul-Aula sehr gut gefüllt war. Danach erfreute Mathias Eberl, ein Lehrling des Optiker-Handwerks, mit zwei Liedern zur Gitarre die anwesenden Zuhörer. Die anschließenden PowerPoint-Präsentationen ließen noch einmal Höhepunkte der Gesellenprüfungen und HOGA-Einsätze Revue passieren. Nachdem der Applaus für die abwechslungsreichen Darbietungen verklungen war, standen Ehrungen für besondere Schulleistungen auf dem Programm.

Im Bäckerei-Fachverkauf bekam Benjamin Hartmann (links, Ausbildungsbetrieb „Der Beck“) für seinen sehr guten Schulabschluss mit der Traumnote 1,0 einen Staatspreis überreicht. Julia Pils (rechts, Ausbildungsbetrieb „Kalchreuther Bäcker“) erreichte einen Notendurchschnitt von 1,57 und wurde mit einem Preis der Stadt Nürnberg ausgezeichnet.



Fachlehrer Peter Greller (2.v.l.) und Klassenlehrer Egbert Klein (2.v.r.) freuen sich mit den Preisträgern.

Adrian CaoVan (mitte) vom Nürnberger Ausbildungsbetrieb Tretter schloss seine Schulzeit als Bäcker mit einem Notendurchschnitt von 1,57 ab. Auch ihm verlieh die Stadt einen Ehrenpreis. Benjamin Hartmann dankte in seiner Ansprache Ausbildungsbetrieben, Eltern und Lehrer für die Unterstützung und aufmunternden Worte während der nicht immer stressfreien Lehrzeit. Nach den Preisverleihungen wurden alle Schüler der Abschlussklassen namentlich aufgerufen und erhielten aus den Händen der Klassenlehrer ihre Zeugnisse überreicht.

Das LehrerTeam der B3 wünscht allen Jung-Gesellen und -Gesellinnen nach einer kurzen Orientierungsphase eine erfolgreiche Zukunft im Bäckerhandwerk.

Für das LehrerTeam
Egbert Klein

Freistellung während der Kündigungsfrist muss deutlich formuliert sein!

Kündigt der Arbeitgeber und stellt den Arbeitnehmer ab sofort unter Anrechnung von Urlaub frei, so muss für den Arbeitnehmer eindeutig sein, in welchem Umfang die Urlaubsansprüche erfüllt werden sollen. Zweifel gehen immer zu Lasten des Arbeitgebers.

Der Fall

Der Kläger war bei der Beklagten angestellt. Am 13. November 2006 kündigte die Beklagte das Arbeitsverhältnis zum 31. März 2007. Gleichzeitig stellte der Beklagte den Kläger ab sofort unter Anrechnung der Urlaubstage und unter Fortzahlung der Bezüge von der Arbeit frei. Im dem nachfolgenden Kündigungsschutzprozess wurde entschieden, dass die Kündigung unwirksam war.

Mit seiner Klage macht der Kläger die Gewährung von Resturlaubstagen für 2007 und hilfsweise die Abgeltung des Urlaubs geltend. Zur Begründung machte er geltend, dass der Beklagte durch die Freistellungserklärung allenfalls den bis zum Ende der Kündigungsfrist entstandenen Teilurlaubsanspruch für 2007 erfüllt habe und nicht den vollen Urlaubsanspruch für das Jahr 2007.

Das Bundesarbeitsgericht gab der Klage statt (BAG 17.05.2011, 9 AZR 989/10).

Die Entscheidung

Die Freistellung eines Arbeitnehmers zum Zweck der Gewährung von Erholungsurlaub erfolgt durch einseitige, empfangsbedürftige Willenserklärung des Arbeitgebers und ist immer aus Sicht des Arbeitnehmers auszulegen. Die Erklärung muss für den Arbeitnehmer hinreichend deutlich

erkennen lassen, in welchem Umfang der Arbeitgeber die Urlaubsansprüche des Arbeitnehmers erfüllen will. Zweifel gehen dabei zu Lasten des Arbeitgebers. Denn als Erklärender hat er es in der Hand, den Umfang der Freistellung eindeutig festzulegen.

Nach diesen Grundsätzen war die Freistellungserklärung im Streitfall nicht hinreichend eindeutig. Der Kläger konnte ihr nicht entnehmen, ob der Beklagte u. a. den vollen Urlaubsanspruch für das Jahr 2007 oder lediglich den auf den Zeitpunkt vom 01.01. bis zum 31.03.2007 entfallenden Teilurlaubsanspruch erfüllen wollte.

Praxistipp

Achten Sie immer auf die Formulierung der Freistellung und beziehen Sie die offenen Urlaubstage des Arbeitnehmers konkret mit ein. Eine schriftliche Freistellung, die auch mit der Kündigungserklärung ausgesprochen werden kann, könnte wie folgt lauten:

„Hiermit stellen wir Sie unwiderruflich ab dem (Datum) von Ihrer Arbeitsleistung frei. Im Freistellungszeitraum werden die offenen Urlaubsansprüche von Tagen in der Zeit von bis und die Überstundenguthaben in Höhe von Stunden von bis angerechnet.“



Martin Röbler
Rechtsanwalt

auch Fachanwalt für Arbeitsrecht,
auch Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Rechtsanwälte Link • Siry • Kupfer,
Nordring 98, 90409 Nürnberg

Tel.: 0911 / 350 92 - 0
Fax: 0911 / 350 92 - 20
E-Mail: m.roessler@link-siry-kupfer.de

Gesetz zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes: Jetzt zweijährige Wiederholungsbelehrungen

Das am 3. August 2011 im Bundesgesetzblatt Teil I Nr. 41 veröffentlichte „Gesetz zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes und weiterer Gesetze“ vom 28. Juli 2011 enthält eine für die Lebensmittelwirtschaft relevante Änderung des § 43 IfSG (siehe Artikel 1, Nr. 10a):

Gemäß § 43 (4) Satz 1 in neuer Fassung, **hat ein Arbeitgeber zukünftig nur noch alle zwei Jahre – und nicht mehr jährlich – die Belehrungen bei Personen mit besonderen Tätigkeiten und Umgang mit Lebensmitteln (gem. § 42 (1)) zu wiederholen und zu dokumentieren.**

Diese Neuregelung wurde durch den Bundesrat veranlasst; sie trat bereits am Tag nach der Verkündung, am 4.8.2011 in Kraft. Das Änderungsgesetz fügen wir Ihnen als Anlage bei.

"Nürnberger Lebkuchen" (g. g. A.)



Zusammenfassung der Info-Veranstaltung vom 7. Juli und aktueller Sachstand

Grundlegendes:

1. Seit 1978 gibt es die Definition und Qualitätsbeschreibung für "Nürnberger Lebkuchen" (RAL-RG 0131).
2. Seit 1996 ist "Nürnberger Lebkuchen" in Europa eine "geografisch geschützte Angabe" (g. g. A.)
3. Die "Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft - Institut für Ernährung und Markt", kurz LfL/IEM ist für die Kontrolle zuständig. Sie bedient sich hierzu privater Kontrollstellen (ABCERT AG, LACON GmbH). Die Lebensmittelüberwachung (Ordnungsamt der Stadt Nürnberg) kontrolliert zwar auch, kann aber von der LfL/IEM nicht herangezogen werden.
4. Das LfL/IEM führt jetzt die Kontrollen durch die letztlich schon seit 15 Jahren gelten.

Möglichkeiten:

- a) der Hersteller kann einen Vertrag mit einen der beiden Kontrollstellen abschließen und wird jährlich kontrolliert. -> hohe Kosten, alle Jahre wiederkehrend
- b) von der Innung wird ein Verband ("Schutzverband oder Schutzgemeinschaft Nürnberger Lebkuchen") gegründet, in dem die Hersteller Mitglied sind. Der Verband erarbeitet mit den ABCERT bzw. LACON ein Kontrollkonzept und schließt einen Vertrag mit ihnen. Lediglich 5-10 % der Betriebe würden dann jährlich stichprobenartig kontrolliert.

c) man verzichtet auf die Angabe "Nürnberger" bei der Verkehrsbezeichnung (auch kein Wappen, Burgumriß o. ä.)

Um für unsere Mitgliedsbetriebe den Aufwand und die Kosten möglichst gering zu halten wird die Option b) weiterverfolgt. Es wird dazu Ende Oktober ein weiteres Treffen mit dem LfL/IEM geben, in dem die weitere Vorgehensweise abgestimmt wird.

Es besteht aktuell kein Zeitdruck sich zertifizieren zu lassen. Das LfL/IEM ist sehr entgegenkommend und an einer einfachen Lösung interessiert und wird von sich aus keine Kontrollen durchführen.

Einige Betriebe haben Post von einer QAL GmbH mit einem Angebot zur Auditierung/Zertifizierung erhalten. Wir raten ab davon Gebrauch zu machen.

Weitergehende ausführliche Informationen erhalten Sie auf Wunsch per email.

Christian Albert - Vorstand

Klassen und geplante Schultage 2011/2012							
Klassenbezeichnung		Schultag	Klassenleitung	Klassenbezeichnung		Schultag	Klassenleitung
alt	neu			alt	neu		
Bäcker				Verkauf			
	NGH 10 B	Montag			NGH 10C	Montag	
NGH 10 B	NBR 11	Dienstag	Herr Klein		NGH 10A	Dienstag	
NBR 11	NBR 12	Donnerstag	Herr Klein		NGH 10D	Freitag	
				NGH 10 A/D	NFB 11 A	Dienstag	Herr Behrendt
Konditor				NGH 10 B/D	NFB 11 C	Mittwoch	Frau Topalovic
	NGH 10A	Donnerstag		NFB 11 A	NFB 12 A	Montag	Frau Pilz
NGH 10A	NKR 11 A	Mittwoch	Frau Kandziora	NFB 11 B	NFB 12 B	Mittwoch	Frau Pilz
	NKR 11 B(neu)	Dienstag	Frau Kandziora	NFB 11 C	NFB 12 C	Donnerstag	Frau Topalovic
NKR 11 B	NKR 12 A	Montag	Frau Kandziora				
NKR 11 A	NKR 12 B	Mittwoch	Frau Kandziora		BVJ-S2		Herr Behrendt
					JoA 10 D	ab Febr. Do+Fr.	
<p>Die Einschulung der 10. Klassen Bäcker/Konditor/Verkauf findet am Montag, 12.09.2011 um 13 Uhr statt.</p> <p>Die Einschulung BVJ-S2 findet am Dienstag, 13.09.2011 um 9.15 Uhr statt.</p>							



SÄNGERGESELLSCHAFT DER BÄCKER-INNUNG NÜRNBERG

Gegründet 1884

1. Vorstand der SG
R. Hammerbacher, Pfälzer-
Wald-Str. 95, 90469 Nürnberg
Tel./Fax: 09 11/48 62 82

1. Vorsitzender des BBSB
Willi Sroka
Schloßstr. 48, 90478 Nürnberg
Tel./Fax 09 11/46 33 74

Dabeisein – Dazugehören – Singen macht Spaß und hält fit

Probe: Jeden Mittwoch 18:00 Uhr, Gast-
stätte Saalbau-West, Wandererstr. 47,
90431 Nbg. - Tel.: 9 39 89 04

Goldene Hochzeit im Hause Mais:

Im Juni 2011 feierte unser passives
Mitgliedehepaar Bäckermeister Adolf Mais
mit seiner Gattin Renate „Goldene
Hochzeit“. Dem Jubelpaar wünschen wir
von ganzen Herzen alles Gute und viel
Glück. Viele schöne Jahre im Kreise
Eurer Familie und Eueren Freunden
wünscht Euch der Chor der
Sängergesellschaft der BI – Nürnberg.

Sängerferien:

Die 1. Singstunde nach den Ferien
beginnt am 7. September 2011.

Wichtige Termine:

Fahrt zur BUGA nach Koblenz vom 24.09.
bis 26.09. 2011 Bei Interesse bitte Rudi
Hammerbacher anrufen. Tel.: 486282.

Änderungen vorbehalten –
Näheres in den Proben.
Willi Sroka

Unsere halben und runde Geburtstage:

91. feiert Fridrika Lechner am 26. Sept.
81. feiert Simon Hußendörfer am 27. Sept.
75. feiert Irmgard Herdegen am 11. Okt.
87. feiert Marga Regn am 30. Oktober
82. feiert Heinz Kolb am 31. Oktober

Allen unseren Geburtstagskindern im
September und Oktober 2011
wünschen wir alles Gute, viel Glück



Habt Ihr am Mittwoch.....

..... so zwischen 18:00 und 20.00 Uhr Zeit, oder schon etwas
vor? -- Nein --

Eigentlich nicht ---- Ja, vielleicht schon vor der Glotze
sitzen und die Beine ausstrecken ----- auch nicht
schlecht?

Wir hätten da eine andere Idee:

Kommt zu uns zu einer Schnupperprobe; bringt Euere
Freunde und Bekannten gleich mit.

Probe jeden Mittwoch 18:00 Uhr, Speisegaststätte, Saalbau
– West, Wandererstr. 47 – 90431 Nürnberg.

Ansprechpartner: I. Vorstand Rudi Hammerbacher, Tel.:
0911 / 486282 und alle Sängerinnen u. Sänger.



BÄCKERHOF

RESTAURANT · BAR · BALLSAAL

SCHLEHENGASSE 2 · 90402 NÜRNBERG · FON: 0911 / 801 36 42 · INFO@BAECKERHOF.DE

BAKO Franken Oberbayern-Nord

Bäcker- und Konditorengenossenschaft eG

... alles
für Bäcker
und
Konditoren

FACHSEMINARE im Oktober

Vom Job zur Freude im Team - Seminar mit Klaus Karl-Kraus,
Lehrbeauftragter der Uni Erlangen und Hof, Kabarettist und freier Journalist
Die Ansprüche an eine Bäckerei-Fachverkäuferin sind in den letzten Jahren rasant
gestiegen und nehmen ständig zu.

Im immer härter werdenden Wettbewerb steigt der Umsatzdruck:

- Die Konkurrenz entwickelt ständig neue Ideen.
- Die Kunden werden anspruchsvoller.
- Die Anforderungen in der Familie werden mehr.

Wie gehen Sie mit den gestiegenen Anforderungen um?

12. Oktober 2011, 15.00 Uhr

im BAKO Veranstaltungsraum, Manchinger Straße 132, Ingolstadt

19. Oktober 2011, 15.00 Uhr

im BAKO Veranstaltungsraum, Raiffeisenstraße 5, 95191 Leupoldsgrün

⇒ Anmeldeformulare erhalten Sie direkt über unseren Außendienst.

BAKO Herbsttreff 2011

vom 24. bis 25. September
in Leupoldsgrün, Raiffeisenstraße 5

Sa. 24.09.11

von 12.00 – 18.00 Uhr

So. 25.09.11

von 10.00 bis 18.00 Uhr

Südback**2011**

vom 22. bis 25. Oktober
in Stuttgart

täglich 9.00 – 18.00 Uhr



Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg
 Tel.: 09 11/2 06 29-24
 Fax: 09 11/2 06 29-33
 Bürozeiten: Dienstag 15 – 17 Uhr
 mail: baecker@cvjm-nuernberg.de

Landesvorsitzender: Hans Veeh
 Leiter der Nürnberger Abteilung:
 Werner Schmidt
 Bei Rückfragen: Walter Leykauf,
 Tel.: 0 91 31/4 13 90
walter-leykauf@gmx.de

Bäcker-Posaunen

Proben: Donnerstag von 18.30-21.00
 Infos: Hilde Buckel Tel. 55 65 96
 Leitung: Ruth Johnke Tel: 3 68 27 76
 mit Team

Familien-Kreis

Samstags um 20.00 Uhr Kornmarkt

Ehepaare und Singles treffen sich zu Vorträgen und geselligem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Erfahrungsaustausch und Impulse zur persönlichen Lebensgestaltung.

10.09. Christen begegnen Christen auf einer Reise nach Namibia und Südafrika mit Peter Scharrer
 15.10. mit Michael Götz

Verantwortliche:

U. + G. Gräf Tel. 75 48 52
 und L. Krauß und P. Fischer

Frauen – Kreis

Mittwoch - 14tägig um 15.00 Uhr

Aus dem Wort Gottes möchten wir Hoffnung und Kraft für unser eigenes Leben schöpfen.

Zugleich wissen wir uns als Beter mitverantwortlich für diese Welt. Die biblische Besinnung ist deshalb die Mitte unserer Zusammenkünfte

14.09. Hanna – ihr Herzenswunsch mit Hildegart Spörl
 28.09. Angelika Böhm legt uns Gottes Wort aus

Leitung: Ursula Kerschbaum
 Tel. 09104 / 23 29

Frauen- und Mitarbeiter-Gebetskreis

Dienstags um 16.30 Uhr im Wechsel mit dem Frauenkreis

Bei uns sitzt man in der ersten Reihe!

Wir treffen uns wöchentlich: zum Bibellesen, zum Erfahrungsaustausch und zum gemeinsamen Gebet, besprechen gemeinsam aktuelle Situationen und persönliche Erlebnisse. In unserer Runde sind immer Plätze frei.

Verantwortung:

Gertrud Guckenberger Tel. 67 38 33

Meisterkreis

Dienstag - wöchentlich um 17. 00

Wir wollen nicht nur Fachleute in unserem Beruf sein - wir möchten auch wissen, worauf es im Leben ankommt. Deshalb nehmen wir uns Zeit zum Gespräch über Gottes Wort und zum Austausch über Glaubens- und Lebensfragen

13.09. Pfr.Glossner legt uns Matth. 13 53- 58 aus
 20.09. mit Peter Scharrer
 27.09. Humor und Glaube mit Rudi Gemeinhardt
 04.10. mit Angelika Böhm
 11.10. Gemeinsam
 18.10. Pfr. Brettreich
 25.10. mit Helmut Ahnert

Verantwortlich:

H.Büttner Tel. 55 03 54 und
 P. Fischer Tel. 46 32 45

Sport für Jugend u. Erwachsene

Tischtennis mit J.Platzer
 Montag und Mittwoch 18 - 22.00 Uhr
 Hallenfußball mit Michael Götz
 Mittwoch 8.15 - 10 Uhr
 Badminton mit R. Gebhardt
 Donnerstag 20.30 - 22.30 Uhr

Triathlon - Volleyball - Eltern-Kind-Turnen - Trekkinggruppe - und vieles andere mehr:

Nähere Auskünfte im CVJM-Anzeiger, oder unter Tel.20629-24 Daniel Klein-Bäcker-Sekretär für Jugend+ Azubi
klein@cvjm-nuernberg.de oder
kornmarkt@cvjm-nuernberg.de bzw.
www.cvjm.nuernberg.de.

Walter Leykauf



DHW
 Die große deutsche Markenhefe
 „Qualität, die aufgeht!“

DHW
 UNIVERSAL
 FRISCHBACKHEFE
 Die große Deutsche Markenhefe
 Temperatur 4°C - 8°C

DHW
 Deutsche Hefewerke GmbH

Bucher Hauptstraße 53-55 · 90427 Nürnberg · Telefon (09 11) 9 93 45-22 · Telefax (09 11) 9 93 45-41
 Internet: www.deutsche-hefwerke.de